

E-Rechnungs-Guide für M-V

gemäß der EU-Richtlinie 2014/55/EU



Eine E-Rechnung, ist eine Rechnung, die in einem strukturierten elektronischen Format (XRechnung) ausgestellt, übermittelt und empfangen wird, das ihre automatische und elektronische Verarbeitung ermöglicht.

- Basiert auf der CEN-Norm 16931
- vom IT-Planungsrat und von der öffentlichen Verwaltung favorisierte Format
- reine XML Datei "XRechnung"
- kein PDF-Format
- Rechnungssteller benötigen KEINE Leitweg-ID. Diese dient zur Adressierung von Rechnungsempfängern und wird vorab an den Rechnungssteller übermittelt.



Alle Lieferanten des **Bundes** und teilweise der Länder – ob Groß- oder Kleinbetriebe – werden ab dem **27.11.2020** verpflichtet, ihre Rechnungen ausschließlich elektronisch zu übermitteln. Im Standardformat „XRechnung“ .

Hinweis: Diese Regelung gilt, wenn der Auftrag 1000€ übersteigt. (Bagatellgrenze)

Seit 20. April 2020 sind **Bundesverwaltungen** verpflichtet Rechnungen elektronisch in Form von XRechnungen anzunehmen.



Auf **Länderebene** wird unterschiedlich agiert. Für Mecklenburg-Vorpommern ist derzeit noch kein konkretes Umsetzungsdatum bekannt (Stand: September 2020).

Dennoch empfiehlt sich eine rasche Umstellung für Unternehmen. Hier erfahren Sie stets den aktuellen Stand pro Bundesland: verband-e-rechnung.org/xrechnung

Beispiele öffentlicher Auftraggeber

BUNDESEBENE	LANDESEBENE
<p>Bundesverwaltung, Bundeswehr, Bundespolizei, Deutsche Bahn AG und deren Tochterfirmen, vom Bund finanzierte Stiftungen und Zuwendungsempfänger, Versorger vs. Entsorger</p> <p>Alphabetische Zusammenstellung der Unternehmen, die mit der BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND i.S.d. § 15 AktG verbunden sind: Zusammenstellung</p>	<p>Bundesländer, Landesbehörden, Universitäten, Krankenhäuser, Polizei, Landkreise, Städte und Gemeinden, Feuerwehre, Schulen, öffentliche Kindergärten und Kitas, Bauhöfe, Ämter; Ministerien, Versorger vs. Entsorger</p> <p>vergabemarktplatz-mv.de</p>

XRECHNUNG ERSTELLEN	... UND RICHTIG EINREICHEN
<p>Gängige Softwareanbieter verfügen über die Möglichkeit Rechnungen im XRechnungs-Format zu erstellen.</p> <p>Wenn eine Erstellung in diesem Format nicht möglich ist, wird eine Konvertierung des xml-Formats der XRechnung über einen Dienstleister empfohlen. Alternativ können Rechnungen auch über die Zentrale Rechnungseingangsplattform des Bundes (ZRE) erstellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Dateiupload via Webformular der ZRE → Webservice via PEPPOL → De-Mail oder E-Mail → EDI-Service → Zentrale Rechnungseingangsplattform (ZRE) <p> <i>Es gilt immer: Eine vorherige Registrierung je Portal ist erforderlich</i></p>



PROFITIPP: Der Staat belohnt den Einsatz von digitalen Lösungen mit Fördergeldern zum Beispiel [DIGITAL JETZT](#)

INFO: weiterführende Informationen finden Sie auf den Seiten des Bundes: www.e-rechnung-bund.de

INTENSIV-GUIDE: Die elektronische Rechnung – Hinweise für kleine und mittlere Unternehmen www.awv-net.de